

Inhaltsverzeichnis

Teil 1

Das Allgemeine Schuldrecht

1. Abschnitt

Unmöglichkeit und Wegfall der Geschäftsgrundlage

Fall 1: Burning down the house 16

Anfängliche Unmöglichkeit beim gegenseitigen Vertrag; Untergang der Erfüllungsansprüche nach den §§ 275, 326 BGB; die Begriffe der Leistung und Gegenleistung; Anspruch aus § 311a Abs. 2 BGB; vorvertragliche Informationspflicht; Ausschluss der Haftung bei Schuldlosigkeit; Anspruch aus § 122 BGB analog.

Fall 2: Ronaldo 27

Gattungsschuld / Stückschuld; die Konkretisierung nach § 243 Abs. 2 BGB; der Begriff der »Leistungsgefahr«; Untergang des Leistungsanspruchs nach § 275 Abs. 1 BGB; der Begriff der Unmöglichkeit; Abgrenzung zur Regelung des § 326 BGB; die Leistungspflicht des Schuldners bei der Holschuld.

Fall 3: Ronaldo II 35

Die Leistungsgefahr beim Versandhandel; Unterscheidung von Schick- und Bringschuld; Konkretisierung bei der Schickschuld; Leistungs-, Erfüllungs- und Erfolgsort; die Regelung des § 269 Abs. 1 und Abs. 3 BGB; Kostenübernahme durch den Verkäufer als Indiz für die Bringschuld?; die Gegenleistungs- bzw. Preisgefahr nach § 326 Abs. 1 BGB; Anwendbarkeit des § 447 Abs. 1 BGB beim Verbrauchsgüterkauf im Sinne des § 474 BGB.

Fall 4: Koste es, was es wolle! 48

Die subjektive Unmöglichkeit; Voraussetzungen und Funktion des § 275 Abs. 2 BGB; die sogenannte »praktische« und die »wirkliche« Unmöglichkeit innerhalb von § 275 BGB; Probleme bei der Verpflichtung zum Rückerwerb; Anspruch aus den §§ 285 Abs. 1, 275 Abs. 4 BGB.

Fall 5: Rosenmontag in Köln **58**

Der Wegfall der Geschäftsgrundlage; Anwendbarkeit der §§ 275 und 326 BGB; Rücktritt nach den §§ 313, 346 BGB; Voraussetzungen des § 313 Abs. 3 BGB; die Anpassung des Vertrages; der Rücktritt; im Anhang: COVID-19.

2. Abschnitt

Schuldner- und Gläubigerverzug (§§ 286, 293 ff. BGB)

Fall 6: Pizza-Service **74**

Der Verzug nach § 286 BGB; Voraussetzungen und Rechtsfolgen; Begriff der Fälligkeit nach § 271 Abs. 1 BGB, Abgrenzung zur Erfüllbarkeit im Sinne des § 271 Abs. 2 BGB; Mahnung als Verzugsbegründung; Vertretenmüssen beim Verzug; Inhalt und Umfang des Verzögerungsschadens; Mahnkosten.

Fall 7: Pizza-Service II **84**

Schadensersatz statt der Leistung bei Verzögerung gemäß den §§ 280 Abs. 1 und 3, 281 Abs. 1 BGB; Abgrenzung zum Verzugsschaden nach §§ 280 Abs. 1 und 2, 286 BGB; Bestimmung der Fälligkeit; Ablauf einer angemessenen Frist; Berechnung des Schadensumfangs; Rücktritt und Schadensersatz.

Fall 8: Mozart **96**

Der Gläubigerverzug nach den §§ 293 ff. BGB; Voraussetzungen und Rechtsfolgen im Hinblick auf den Untergang des Anspruchs auf die Gegenleistung nach § 326 Abs. 2 Satz 1 BGB; Haftungserleichterung gemäß § 300 Abs. 1 BGB; Begriff der groben Fahrlässigkeit; Abgrenzung zur normalen Fahrlässigkeit.

3. Abschnitt

Dritte Personen im Schuldverhältnis

Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen (→ §§ 278, 831 BGB); der Vertrag zugunsten Dritter und der Vertrag mit Schutzwirkung für Dritte (→ §§ 328 ff. BGB)

Fall 9: Seit vielen Jahren fehlerlos ... **104**

Die Haftung des Geschäftsherrn für den Erfüllungsgehilfen gemäß § 278 Satz 1 BGB; der Begriff des Erfüllungsgehilfen; die Zurechnung fremden Verhaltens; Haftung für Diebstahl des Erfüllungsgehilfen; Abgrenzung der Begriffe »in Erfüllung« und »bei Gelegenheit« der Verbindlichkeit; mögliche Exkulpation bei § 278 BGB?; Haftung über § 831 BGB; Tatbestandsvoraussetzungen und Exkulpationsmöglichkeit nach § 831 Abs. 1 Satz 2 BGB.

Fall 10: Orangensaft 118

Der Vertrag mit Schutzwirkung für Dritte; Voraussetzungen und Rechtsfolgen; Abgrenzung zum Vertrag zugunsten Dritter nach den §§ 328 ff. BGB; das vorvertragliche Schuldverhältnis gemäß § 311 Abs. 2 und 3 BGB; Haftung über die §§ 280 Abs. 1, 311 Abs. 2, 241 Abs. 2 BGB; Haftung für Dritte nach den §§ 278 und 831 BGB; Anspruch auf Schmerzensgeld aus § 253 Abs. 2 BGB.

Fall 11: Vater und Sohn 130

Der Vertrag zugunsten Dritter gemäß den §§ 328 ff. BGB; der »echte« und der »unechte« Vertrag zugunsten Dritter; die vertraglichen Sekundäransprüche beim Vertrag nach § 328 BGB; Anspruchsberechtigung.

4. Abschnitt**Das Erlöschen der Schuldverhältnisse (§§ 362 ff. BGB)****Fall 12: Teures Mofa!? 144**

Die Erfüllung gegenüber Minderjährigen; Anwendbarkeit des § 362 BGB; Erfüllung unter Berücksichtigung des § 107 BGB; der Begriff der Geldschuld; die reale Leistungsbewirkung; der Begriff der Empfangszuständigkeit.

Fall 13: Geld oder Golf? 153

Die Annahme an Erfüllungs statt nach § 364 Abs. 1 BGB; Abgrenzung zur Leistung erfüllungshalber im Sinne des § 364 Abs. 2 BGB; Erhalt oder Wiederaufleben des Zahlungsanspruchs bei Mangelhaftigkeit der Sache; die Regel des § 365 BGB.

Fall 14: Happy Hour 161

Die Abtretung einer Forderung gemäß § 398 BGB; Erlöschen von Ansprüchen durch Erfüllung nach den §§ 362 Abs. 1, 364 Abs. 1 BGB; Teilleistung nach § 266 BGB; Voraussetzungen und Rechtsfolgen der Forderungsabtretung nach § 398 BGB; Schuldnerschutzvorschriften der §§ 404 ff. BGB; Ausgleich einer ungerechtfertigten Bereicherung nach den §§ 816 Abs. 2 und 812 Abs. 1 BGB.

Fall 15: Omas Erbe 174

Wirkung und Voraussetzungen der Aufrechnung gemäß den §§ 387 ff. BGB; die Pflichtverletzung nach den §§ 280 Abs. 1, 241 Abs. 2 BGB; Rechtsnatur des Schließfachvertrags mit einer Bank; Begriff des Erfüllungsgehilfen; der Ausschlusstatbestand von § 390 BGB; die Gleichartigkeit der Forderungen im Sinne des § 387 BGB; das Problem der Gegenseitigkeit von Forderungen bei Aufrechnung nach Abtretung.

Teil 2

Die vertraglichen Schuldverhältnisse

1. Abschnitt

Das Kaufrecht → §§ 433 ff. BGB

Fall 16: Es werde Licht! 186

Die kaufrechtliche Gewährleistung der §§ 434 ff. BGB, der Grundfall; Rücktritt vom Kaufvertrag wegen Mangelhaftigkeit der Kaufsache; der Aufbau einer Rücktrittsprüfung im Kaufrecht; der Begriff des Mangels aus den §§ 434, 435 BGB; die möglichen Rechtsbehelfe aus § 437 BGB; der Gefahrübergang nach § 446 BGB.

Fall 17: Game over 198

Der Verbrauchsgüterkauf gemäß §§ 474 ff. BGB; die Regelungen der §§ 327 ff. BGB zu Verbraucherverträgen über digitale Produkte; Kauf einer Ware mit digitalen Elementen nach § 475b BGB; Aktualisierungspflicht des Unternehmers; Anforderungen an eine wirksame »negative Beschaffenheitsvereinbarung« nach § 476 Abs. 1 Satz 2 BGB; Mängelrechte beim Kauf eines Datenträgers im Sinne von § 475a Abs. 1 BGB.

Fall 18: Schraubst du noch – oder schläfst du schon? 219

Voraussetzungen des Nacherfüllungsanspruchs aus § 439 Abs. 1 BGB; der Sachmangel nach § 434 BGB; die Unmöglichkeit der Nacherfüllung bei Stückschuld nach § 275 Abs. 1 BGB; Abgrenzung Gattungsschuld / vertretbare Sache; Unverhältnismäßigkeit der Nacherfüllung nach § 439 Abs. 4 BGB; Anspruch auf Rücknahme der mangelhaften Kaufsache; Anspruch auf Ersatz von Ausbau- und Wiedereinbaukosten.

Fall 19: Garantiert unfallfrei 236

Die Gewährleistungsrechte des Käufers bei Unmöglichkeit der Nacherfüllung; Rücktritt und Minderung; Entbehrlichkeit der Fristsetzung nach § 326 Abs. 5 BGB; Schadensersatzanspruch nach den §§ 311a Abs. 2, 437 Nr. 3 Fall 1 BGB; Verhältnis der Gewährleistungsrechte zueinander; die Garantieübernahme des Verkäufers; die Regelung des § 444 BGB zum Haftungsausschluss.

Fall 20: Undank ist der Welten Lohn 256

Die Selbstvornahme der Mangelbeseitigung im Kaufrecht; der Erstattungsanspruch des Käufers bei selbst veranlasster Reparatur; der Verbrauchsgüterkauf nach § 474 BGB; die gesetzliche Vermutung des § 477 BGB; verursachte Unmöglichkeit der

Nacherfüllung im Sinne des § 275 Abs. 1 BGB durch den Käufer; erforderliche Fristsetzung; die analoge Anwendung des § 326 Abs. 2 Satz 2 BGB.

Fall 21: Happy Birthday! 271

Die Zuwenig- und Aliud-Lieferung im Kaufrecht; Abgrenzung von Schlechtlieferung und Nichterfüllung; Unterscheidung von Stückkauf und Gattungskauf; Abgrenzung von Zuweniglieferrung und Teilleistung im Rahmen des § 434 BGB; die Ausschlussgründe von § 323 Abs. 5 BGB; Erforderlichkeit des Interessenfortfalls für den Rücktritt bei der Zuweniglieferrung.

Fall 22: Verjährt eigentlich Schimmel? 286

Die Montageanforderungen nach § 434 Abs. 4 BGB; Mangelfolgeschaden, Abgrenzung zum Mangelschaden; der Haftungsausschluss durch AGB; Haftung für Erfüllungsgehilfen nach § 278 Satz 1 BGB; Verjährung der Mängelansprüche nach § 438 BGB; Verjährung bei Mangelfolgeschäden; »Verjährung« von Rücktritt und Minderung; die Exkulpation bei § 831 Abs. 1 Satz 2 BGB.

Fall 23: Waschsalon 302

Der Rücktritt vom Vertrag wegen Mangelhaftigkeit der Kaufsache; Voraussetzungen eines Schadensersatzanspruchs neben der Leistung; die Regel des § 325 BGB; Bezugspunkt der Pflichtverletzung bei mangelhafter Leistung; Bezugspunkt des Vertretensmüssens im Rahmen des § 280 Abs. 1 Satz 2 BGB; der Begriff des Betriebsausfallschadens; Beweislastregel des § 280 Abs. 1 Satz 2 BGB.

2. Abschnitt

Werk- und Dienstvertrag sowie angrenzende Vertragsarten

Fall 24: Wer zahlt was? 316

Der Werkvertrag nach § 631 BGB; Abgrenzung zum Dienstvertrag nach § 611 BGB; die Abgrenzungskriterien und Rechtsfolgen der Unterscheidung; Frage der Vergütung beim Werkvertrag nach § 632 BGB und beim Dienstvertrag nach § 612 BGB; Problem der geschuldeten Leistung.

Fall 25: Nicht ganz dicht! 326

Abgrenzung von Kauf- und Werkvertrag; der Bauträgervertrag nach § 650u BGB; die Mängelhaftung beim Werkvertrag nach den §§ 633 ff. BGB; das Selbstvornahmerecht des Bestellers nach den §§ 637 Abs. 1, 634 Nr. 2 BGB; die Abnahmepflicht des Bestellers aus § 640 Abs. 1 BGB; der Ausschlusstatbestand in § 640 Abs. 3 BGB; die Voraussetzungen des Schadensersatzes statt der Leistung nach § 634 Nr. 4 BGB.

Fall 26: Lust auf Abenteuer? 343

Die Abgrenzung von Werk- und Kaufvertrag gemäß § 650 BGB; der Rücktritt vom Werkvertrag nach den §§ 634 Nr. 3 Fall 1, 633 BGB; die Kündigung des Werkvertrages nach § 648 BGB; der Begriff der Abnahme; die Fälligkeit des Werklohns im Abrechnungsverhältnis; die Verweigerung der Nachbesserung durch den Besteller.

3. Abschnitt

Der Mietvertrag gemäß §§ 535 ff. BGB – und angrenzende Vertragsarten

Fall 27: Weiterbildung mit Hindernissen 358

Die Abgrenzung Mietvertrag/Lihe; die Minderung der Miete nach § 536 BGB; Mangel der Mietsache; Schadensersatzanspruch aus § 536a BGB; Garantiefhaftung des Vermieters; Ersatzfähigkeit von Mangelfolgeschäden bei § 536a Abs. 1 BGB. Im Anhang: Der Rückforderungsanspruch für bereits gezahlte Miete bei Minderungsrecht nach § 812 BGB.

Fall 28: Es kann nur einen geben! 370

Das Problem der Doppelvermietung; der Rechtsmangel nach § 536 Abs. 3 BGB; Voraussetzungen des Schadensersatzanspruchs nach § 536a BGB; Kündigungsfrist nach § 573c BGB; Form der ordentlichen Kündigung nach § 568 BGB; Abgrenzung Textform § 126b BGB / Schriftform § 126 BGB; Ausschlussstatbestand des § 536b BGB; Umfang des Schadensersatzanspruchs bei Vorenthaltung der Mietsache.

Sachverzeichnis 381